



Gemeinde Lautenbach

EIGENBETRIEB BAULAND



JAHRESABSCHLUSS

für das Wirtschaftsjahr

2023

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Rechenschaftsbericht	5
1.1. Entwicklung der Finanzwirtschaft im Wirtschaftsjahr 2023	5
1.1.1 Statistische Daten	5
1.1.2 Verlauf und wichtige Ergebnisse der Haushaltswirtschaft	5
1.2. Wirtschaftliche Lage	6
1.2.1 Erfolgslage	6
1.2.2 Liquiditätslage	6
1.2.3 Vermögenslage	7
1.3. Bewertung des Rechnungsabschlusses	8
1.4. Ausblick	8
1.4.1 Wirtschaftlicher Ausblick	8
1.4.2 Entwicklung und Deckung der Fehlbeträge	9
2. Jahresrechnungen	10
2.1. Erfolgsrechnung	10
2.2. Liquiditätsrechnung	11
2.3. Investitionsübersicht	13
2.4. Bilanz	15
3. Anhang	16
3.1. Erläuterungen zur Erfolgsrechnung	17
3.2. Erläuterungen zur Liquiditätsrechnung	18
3.3. Erläuterungen zur Bilanz	19
3.4. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	20
3.5. Einbeziehung von Zinsen in die Herstellungskosten	20
3.6. Verwendung liquider Mittel zur Finanzierung von Investitionen	20
3.7. Übertragene Ermächtigungen	20
3.8. Nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen	20
3.9. Verpflichtungsermächtigungen	21
3.10. Organe	21

4. Anlagen	22
4.1. Feststellungsbeschluss	23
4.2. Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss	24
4.3. Vermögensübersicht	25
4.4. Schuldenübersicht	26

Der Jahresabschluss wurde nach § 95 b Abs. 1 GemO aufgestellt.

Lautenbach, 9.10.24



Thomas Krechtler
Bürgermeister

1. Rechenschaftsbericht

1.1. Entwicklung der Finanzwirtschaft im Wirtschaftsjahr 2023

1.1.1 Statistische Daten

Der Wirtschaftsplan 2023 des zum 01.01.2017 gegründeten Eigenbetriebs Bauland der Gemeinde Lautenbach wurde vom Gemeinderat am 13.12.2022 beschlossen und vom Landratsamt Ortenaukreis mit Verfügung vom 19.12.2022 genehmigt.

Bei der Planung wird ein negatives ordentliches Ergebnis in Höhe von 25.500 € erwartet.

Im Liquiditätsplan sind Auszahlungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von 500.000 € veranschlagt. Zur Finanzierung sind keine Einzahlungen aus Investitionstätigkeit oder Kreditaufnahmen vorgesehen. Somit ergibt sich eine Minderung des Finanzierungsmittelbestands um 524.500 €.

1.1.2 Verlauf und wichtige Ergebnisse der Haushaltswirtschaft

Die Bewirtschaftung des Haushalts 2023 zeigt trotz Abweichungen von der Planung insgesamt einen soliden Verlauf. Mehrerlöse konnten im Jahr 2023 keine erwirtschaftet werden. Der Erfolgshaushalt schließt mit einem negativen Ergebnis in Höhe von 49 € (geplanter Verlust: 25.500 €) ab.

Im Einzelnen ergeben sich folgende Abweichungen:

Erträge werden im Jahr 2023 durch die Verzinsung des Kassenbestands in Höhe von 7.262 € erzielt. Auf der Aufwandsseite zeigen sich unter den Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen die Aufwendungen für EDV. Hier sind keinerlei Aufwendungen verbucht. Die Erstattung der EDV-Kosten an die Gemeinde Lautenbach ist unter den Aufwendungen an Gemeinden verbucht. Ein Kassenvorgriff musste nicht verzinst werden. Aufgrund der Anlehnung an die bankübliche Verzinsung wird ab 2023 Kassenbestand und -vorgriff verzinst. Abschreibungen sind 2023 in Höhe von 915 € für einen Investitionskostenzuschuss an die Gemeinde Lautenbach verbucht. Unter den sonstigen ordentlichen Aufwendungen ist das Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen (an die Stadt Oberkirch, 2.291 €), die anteiligen EDV-Kosten (14 €), Kontoführungsgeb. (1 €) sowie die Verrechnung des Verwaltungskostenbeitrags (3.322 €) an die Gemeinde Lautenbach verbucht. Bei den Aufwendungen für Steuern und Versicherungen sind 767 € für die Haftpflichtversicherung zu verzeichnen.

Das Ergebnis weist einen negativen Saldo von 49 € auf. Dieser Verlust wird ins Folgejahr fortgeschrieben und 2024 durch die Gewinnrücklage gedeckt.

In der Liquiditätsrechnung ergeben sich ebenso Abweichungen von der Haushaltsplanung.

Statt des geplanten Zahlungsmittelbedarfs über 24.500 € werden 13.630 € aus der Erfolgsrechnung ausgewiesen.

Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit sind 2023 keine zu verzeichnen.

Eine Kreditaufnahme oder Tilgung ist weder geplant noch verbucht.

Statt der veranschlagten Reduzierung des Finanzierungsmittelbestandes über 524.500 € ergibt sich eine Reduzierung von 13.630 €.

Der Anfangsbestand an Zahlungsmittel (766.157 €) zuzüglich der Änderung ergibt somit einen Endstand an Zahlungsmitteln (Kassenbestand) im Eigenbetrieb von 752.526 €.

1.2. Wirtschaftliche Lage

Die Erfolgs-, Liquiditäts- & Vermögenslage zum Ende des Berichtsjahres stellt sich wie folgt dar.

1.2.1 Erfolgslage

lfd. Nr.		Erfolgsrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Fortgeschrieb. Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ergebnis- Ansatz (Sp 3-2) EUR
			1	2	3	4
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	7.262,28	7.262,28
10	+	Sonstige Erträge	5.948,40	0	0,00	0,00
11	=	Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	5.948,40	0	7.262,28	7.262,28
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.488,00-	4.900-	0,00	4.900,00
15	-	Abschreibungen	914,97-	1.000-	914,97-	85,03
18	-	Sonstige Aufwendungen	10.142,49-	19.600-	6.396,69-	13.203,31
19	=	Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	14.545,46-	25.500-	7.311,66-	18.188,34
20	=	Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	8.597,06-	25.500-	49,38-	25.450,62

Die Erfolgsrechnung schließt mit einem Verlust in Höhe von 49 €. Dieser Verlust wird ins Folgejahr fortgeschrieben und anschließend durch die Gewinnrücklage gedeckt.

1.2.2 Liquiditätslage

lfd. Nr.		Liquiditätsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Fortgeschrieb. Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ergebnis- Ansatz (Sp 3-2) EUR
			1	2	3	4
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	4.900-	3.488,00-	1.412,00
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	17.713,58-	19.600-	10.142,49-	9.457,51
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.713,58-	24.500-	13.630,49-	10.869,51
17	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Erfolgsrechnung	17.713,58-	24.500-	13.630,49-	10.869,51
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	99.720,00	0	0,00	0,00
23	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	99.720,00	0	0,00	0,00
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	67.039,25-	450.000-	0,00	450.000,00
28	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	50.000-	0,00	50.000,00
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	67.039,25-	500.000-	0,00	500.000,00
31	=	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	32.680,75	500.000-	0,00	500.000,00
32	=	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	14.967,17	524.500-	13.630,49-	510.869,51
35	=	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00
36	=	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres	14.967,17	524.500-	13.630,49-	510.869,51
39	=	Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (Saldo aus Nummern 37 und 38)	0,00	0	0,00	0,00
40		Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	751.189,71	0	766.156,88	766.156,88
41	=	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Summe aus Nummer 36 und 39)	14.967,17	524.500-	13.630,49-	510.869,51
42	=	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus den Summen Nummern 40 und 41)	766.156,88	524.500-	752.526,39	1.277.026,39

Der Liquiditätsbestand zum Jahresende beträgt 752.526 €.

Aus der Ergebnisrechnung ergibt sich ein Zahlungsmittelbedarf in Höhe von 13.630 €.

Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit liegen 2023 keine vor. Insgesamt kommt es somit zu einem Finanzierungsmittelbedarf in Höhe von 13.630 €.

Ein- oder Auszahlungen von Krediten für Investitionen sind 2023 keine verbucht. Somit bleibt es bei einer Reduzierung des Finanzierungsmittelbestands um 13.630 €. Zum Berichtsjahresende ist der Eigenbetrieb weiterhin schuldenfrei.

Haushaltsunwirksame Ein- oder Auszahlungen sind keine zu verzeichnen.

Der Anfangsbestand an Zahlungsmitteln aus dem Vorjahr beträgt 766.157 €. Somit kommt es zu einem Endstand an Zahlungsmitteln in Höhe von 752.526 €.

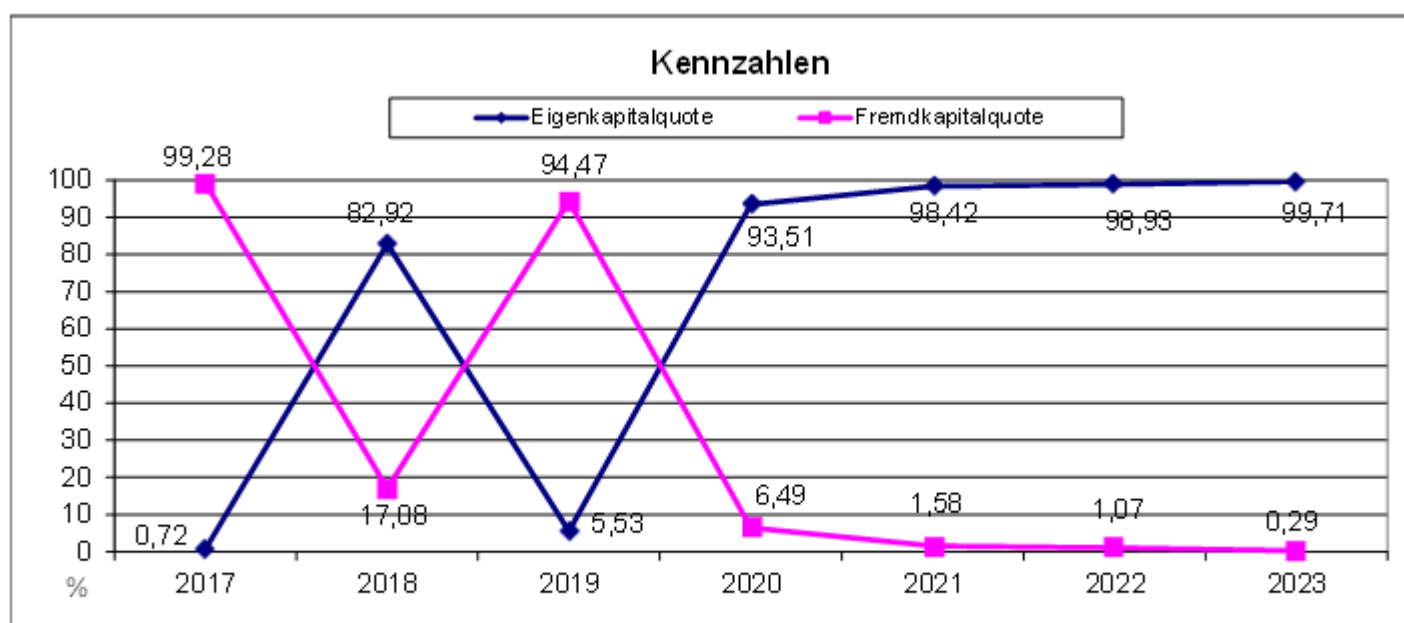
1.2.3 Vermögenslage

31.12.2023

Bil/GuV-Position/Konto	Sum.Berper
AKTIVA	914.710,16
1. Vermögen	872.011,52
1.2 Sachvermögen	112.222,85
1.3 Finanzvermögen	759.788,67
2. Abgrenzungsposten	42.698,64
2.2 Sonderposten für geleistete Investition.	42.698,64
PASSIVA	914.710,16-
1. Eigenkapital	912.081,06-
1.1 Gezeichnetes Kapital	15.000,00-
1.3 Gewinnrücklagen	897.130,44-
1.5 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	49,38
4. Verbindlichkeiten	2.629,10-
4.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Le.	2.629,10-

Die Bilanz zeigt die Entwicklung der Vermögenslage.

Die Entwicklung der Eigenkapital- und Fremdkapitalquote zeigt seit der Gründung des Eigenbetriebs folgenden Verlauf:



(2017 -2019 aufgrund von Sonderposten starke Schwankungen)

1.3. Bewertung des Rechnungsabschlusses

Insgesamt endet das Jahr 2023 in finanzwirtschaftlicher Hinsicht für den Eigenbetrieb Bauland mit einem soliden Ergebnis. Die Ertrags- und Liquiditätslage hat sich wie geplant verschlechtert. Nachstehende Übersicht zeigt die Entwicklung der Kennzahl der Liquiden Eigenmittel zum Jahresende des Eigenbetriebs (seit Gründung 2017, Anfangsbest. 0 €) auf.



Der Kassenbestand resultiert aus Mehrerlösen bei den Grundstücksverkäufen.

1.4. Ausblick

1.4.1 Wirtschaftlicher Ausblick

Im siebenten Betriebsjahr des zum 01.01.2017 neu gegründeten Eigenbetriebes Bauland kann auf eine erfolgreiche Betriebsentwicklung zurückgeblickt werden.

Das Baugebiet Stockmatt/Hubmatten wurde 2020 abgeschlossen und endabgerechnet. Diese Endabrechnung prägte die Finanzvorgänge des Vorjahres sehr stark. Durch die erzielten Mehrerlöse konnte über das positive Sonderergebnis eine stabile Rücklage gebildet werden.

Mit der „Erweiterung Locherlen“ ist ein weiteres Baugebiet in Planung. Hier sollen zunächst die planungsrechtlichen Voraussetzungen für Wohnbauland geschaffen werden.

Anhand der Grunderwerbspauschale soll das satzungsmäßige Ziel der Grundstücksbevorratung weiterverfolgt werden.

Dass zum Ende des Berichtsjahres eine 0-Verschuldung besteht, zeigt die Leistungsfähigkeit des Eigenbetriebs. Er ist in der Lage, eine Grundstücksbevorratung aus eigener Kraft finanzieren zu können. Somit beschert der Eigenbetrieb der Gemeinde Lautenbach eine hohe Flexibilität und eine große Handlungsfähigkeit in der Baulandpolitik.

Der Kassenbestand Ende 2023 ist mit 752.526 € weiterhin positiv und eine gute Grundlage, um im Eigenbetrieb flexibel wirtschaften zu können, ohne den steuerfinanzierten Haushalt zu belasten.

1.4.2 Entwicklung und Deckung der Fehlbeträge

Im Ergebnis wird ein Fehlbetrag in Höhe von 49 € im Jahresabschluss ausgewiesen und im Folgejahr aus der Gewinnrücklage (ehem. Rücklage des außerordentlichen Ergebnisses) gedeckt.

Die Gewinnrücklage weist einen Bestand in Höhe von 897.130 € aus. Darüber hinaus bestehen im Eigenbetrieb Bauland stille Reserven des Baugebiets Erweiterung Locherlen.

PROD

Eigenbetrieb Bauland Lautenbach

Ifd. Nr.		Erfolgsrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Fortgeschrieb. Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ergebnis -Ansatz (Sp 3-2) EUR	Ergänzende Festlegungen im WP-Vollzug EUR	Mittelüber- tragung aus Vorjahr EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Mittelüber- tragung ins Folgejahr EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	7.262,28	7.262,28	0	0,00	7.262,28-	0,00
10	+	Sonstige Erträge	5.948,40	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
11	=	Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	5.948,40	0	7.262,28	7.262,28	0	0,00	7.262,28-	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.488,00-	4.900-	0,00	4.900,00	0	0,00	4.900,00-	0,00
15	-	Abschreibungen	914,97-	1.000-	914,97-	85,03	0	0,00	85,03-	0,00
18	-	Sonstige Aufwendungen	10.142,49-	19.600-	6.396,69-	13.203,31	0	0,00	13.203,31-	0,00
19	=	Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	14.545,46-	25.500-	7.311,66-	18.188,34	0	0,00	18.188,34-	0,00
20	=	Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	8.597,06-	25.500-	49,38-	25.450,62	0	0,00	25.450,62-	0,00
		nachrichtlich								

PROD

Eigenbetrieb Bauland Lautenbach

Ifd. Nr.		Liquiditätsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen	Mittelübertragung aus Vorjahr	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Mittelübertragung ins Folgejahr
			2022	2023	2023	(Sp 3-2)	im WP-Vollzug			
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	4.900-	3.488,00-	1.412,00	0	0,00	1.412,00-	0,00
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	17.713,58-	19.600-	10.142,49-	9.457,51	0	0,00	9.457,51-	0,00
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.713,58-	24.500-	13.630,49-	10.869,51	0	0,00	10.869,51-	0,00
17	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Erfolgsrechnung	17.713,58-	24.500-	13.630,49-	10.869,51	0	0,00	10.869,51-	0,00
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	99.720,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
23	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	99.720,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	67.039,25-	450.000-	0,00	450.000,00	0	0,00	450.000,00-	0,00
28	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	50.000-	0,00	50.000,00	0	0,00	50.000,00-	0,00
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	67.039,25-	500.000-	0,00	500.000,00	0	0,00	500.000,00-	0,00
31	=	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	32.680,75	500.000-	0,00	500.000,00	0	0,00	500.000,00-	0,00
32	=	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	14.967,17	524.500-	13.630,49-	510.869,51	0	0,00	510.869,51-	0,00
35	=	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
36	=	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres	14.967,17	524.500-	13.630,49-	510.869,51	0	0,00	510.869,51-	0,00
39	=	Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (Saldo aus Nummern 37 und 38)	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
40		Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	751.189,71	0	766.156,88	766.156,88	0	0,00	766.156,88-	0,00
41	=	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Summe aus Nummer 36 und 39)	14.967,17	524.500-	13.630,49-	510.869,51	0	0,00	510.869,51-	0,00
42	=	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus den Summen Nummern 40 und 41)	766.156,88	524.500-	752.526,39	1.277.026,39	0	0,00	1.277.026,39-	0,00

Ifd. Nr.		Liquiditätsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz 2023	Ergebnis	Vergleich Ergebnis- Ansatz (Sp 3-2)	Ergänzende Festlegungen im WP-Vollzug	Mittelüber- tragung aus Vorjahr	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Mittelüber- tragung ins Folgejahr
			2022		2023					
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
		nachrichtlich:								

THH1 Bauland und Immobilien
 11 Bauland und Immobilien
 1133 Bauland und Immobilien

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Fortgeschrieb. Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ergebnis -Ansatz (Sp 3-2) EUR	Ergänzende Festlegungen im WP-Vollzug EUR	Mittelüber- tragung aus Vorjahr EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Mittelüber- tragung ins Folgejahr EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8

I11337020501: Erschließung Baugeb. Erw. Locherlen

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	67.039,25-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	67.039,25-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	67.039,25-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	67.039,25-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00

I11337100301: Erwerb Rohbauland (Pauschale)

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	450.000-	0,00	450.000,00	0	0,00	450.000,00-	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	450.000-	0,00	450.000,00	0	0,00	450.000,00-	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	450.000-	0,00	450.000,00	0	0,00	450.000,00-	0,00
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	450.000-	0,00	450.000,00	0	0,00	450.000,00-	0,00

I11337100900: Erst. Tausch-/Ausgleichsfl. an Gemeinde

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
11	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	50.000-	0,00	50.000,00	0	0,00	50.000,00-	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000-	0,00	50.000,00	0	0,00	50.000,00-	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000-	0,00	50.000,00	0	0,00	50.000,00-	0,00
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	50.000-	0,00	50.000,00	0	0,00	50.000,00-	0,00

lfd. Nr.	Investitionsübersicht		Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis	Ergänzende Festlegungen	Mittelübertragung aus	Verfügbare Mittel abzgl.	Mittelübertragung ins
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		2022	2023	2023	-Ansatz (Sp 3-2)	im WP-Vollzug	Vorjahr	Mittel abzgl. Ergebnis	Übertragungs Folgejahr
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
I11337700400: Verkauf unbebaute Grundstücke										
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	99.720,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	99.720,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	99.720,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Aktivseite		Geschäftsjahr 2022 EUR	Geschäftsjahr 2023 EUR	Passivseite		Geschäftsjahr 2022 EUR	Geschäftsjahr 2023 EUR
1	Vermögen	878.379,73	872.011,52	1	Eigenkapital	888.533,38	912.081,06
1.2	Sachvermögen	112.222,85	112.222,85	1.1	Gezeichnetes Kapital	0,00	15.000,00
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Recht	112.222,85	112.222,85	1.2.2	Gewinnrücklagen	897.130,44	897.130,44
1.3	Finanzvermögen	766.156,88	759.788,67	1.4	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	8.597,06-	49,38-
1.3.6	Privatrechtliche Forderungen	0,00	7.262,28	4	Verbindlichkeiten	9.862,90	2.629,10
1.3.6.1	gegenüber der Gemeinde	0,00	7.262,28	4.4	Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	9.862,90	2.629,10
1.3.7	Liquide Mittel	766.156,88	752.526,39	4.4.3	gegenüber Dritten	9.862,90	2.629,10
2	Abgrenzungsposten	43.613,61	42.698,64				
2.2	Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse	43.613,61	42.698,64				
Bilanzsumme		921.993,34	914.710,16	Bilanzsumme		898.396,28*	914.710,16

*Aufgrund der Novellierung des Eigenbetriebsrechts werden zum 01.01.2023 Umgliederungen vorgenommen, indem das ordentliche Ergebnis in der GuV ausgewiesen und erst im Folgejahr ausgeglichen/gedeckt wird. Außerdem wird eine Umgliederung vom Basiskapital ins gezeichnete Kapital vorgenommen. Im Einzelnen sind folgende Bilanzpositionen betroffen:

1.1 Basiskapital: 15.000 €

1.4 Jahresfehlbetrag: 8.597,06 €

Abweichung im Referenzjahr 2022: 23.597,06 €

3. Anhang

3. Anhang

3.1 Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Lfd. Nr. 8 Zinsen und ähnliche Erträge

	Ergebnis 2022	Fortg.Ans.2023	Ergebnis 2023	Vergl. Erg./Ansatz
Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	7.262,28	7.262,28
36120000 Zinsertrag von Gemeinden und GV	0,00	0	7.262,28	7.262,28

Bei den Zinserträgen von Gemeinden sind 7.262 € verbucht. Diese resultieren aus der Verzinsung des Kassenbestands, welcher mit einem durchschnittlichen Zinssatz der Liquiden Mitteln verzinst wurde (2023: 0,96 %)

Lfd. Nr. 11 Erträge

	Ergebnis 2022	Fortg.Ans.2023	Ergebnis 2023	Vergl. Erg./Ansatz
Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	5.948,40	0	7.262,28	7.262,28

Somit belaufen sich die Erträge auf insgesamt 7.262 €.

Lfd. Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

	Ergebnis 2022	Fortg.Ans.2023	Ergebnis 2023	Vergl. Erg./Ansatz
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.488,00-	4.900-	0,00	4.900,00
42417000 Aufwand für gebäudebezogene Steuern	0,00	100-	0,00	100,00
42710500 Aufwendungen für EDV	3.488,00-	4.800-	0,00	4.800,00

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind 2023 keine angefallen.

Lfd. Nr. 15 Abschreibungen

	Ergebnis 2022	Fortg.Ans.2023	Ergebnis 2023	Vergl. Erg./Ansatz
Abschreibungen	914,97-	1.000-	914,97-	85,03
47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	1.000-	0,00	1.000,00
47910000 Sonstige Abschreibungen	914,97-	0	914,97-	914,97-

Die Abschreibung von 915 € resultiert aus einem Investitionskostenzuschuss an die Gemeinde Lautenbach für den Gehweg an der Ödsbacher Straße (Flurstück 165/9).

Lfd. Nr. 16 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Ein Trägerdarlehen oder ein Kassenvorgriff besteht im Jahr 2023 nicht. Es sind somit keine Zinsaufwendungen zu verzeichnen.

Lfd. Nr. 18 Sonstige Aufwendungen

	Ergebnis 2022	Fortg.Ans.2023	Ergebnis 2023	Vergl. Erg./Ansatz
Sonstige Aufwendungen	10.142,49-	19.600-	6.396,69-	13.203,31
44294000 Rechts- und Beratungskosten	0,00	400-	0,00	400,00
44311000 Bürobedarf, Bücher, Zeitschriften	0,00	100-	0,00	100,00
44410000 Steuern, Vers., Schadensfälle, Sonderabg	767,59-	800-	767,59-	32,41
44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	9.374,90-	18.300-	5.629,10-	12.670,90

Bei den 768 € unter dem Konto Steuern, Versicherungen, Schadensfälle handelt es sich um die Haftpflichtversicherung. Unter den Erstattungen an Gemeinden werden die Abschläge und die Abrechnung des Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesens an die Stadt Oberkirch (Abr. 2023: 2.291 €), die anteiligen EDV-Kosten (14 €), Kontoführungsgebühren (1 €) sowie die Verrechnung des Verwaltungskostenbeitrags (3.322 €) an die Gemeinde Lautenbach verbucht. Der Ansatz Erstattungen an Gemeinden wird um 12.671 € unterschritten.

Lfd. Nr. 19 Aufwendungen

	Ergebnis 2022	Fortg.Ans.2023	Ergebnis 2023	Vergl. Erg./Ansatz
Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	14.545,46-	25.500-	7.311,66-	18.188,34

Insgesamt beträgt das Ergebnis der Aufwendungen 7.312 € und liegt damit 18.188 € unter dem Planansatz.

Lfd. Nr. 20 Ergebnis

	Ergebnis 2022	Fortg.Ans.2023	Ergebnis 2023	Vergl. Erg./Ansatz
Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	8.597,06-	25.500-	49,38-	25.450,62

Das Ergebnis der Erfolgsrechnung ergibt somit einen Verlust von 49 €. Dieser Verlust wird ins Folgejahr fortgeschrieben.

3.2. Erläuterungen zur Liquiditätsrechnung

Lfd. Nr. 1 - 17 Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

	Ergebnis 2022	Fortg.Ans.2023	Ergebnis 2023	Vergl. Erg./Ansatz
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	4.900-	3.488,00-	1.412,00
72410000 Bew. d. Grundst. u. baul. Anlagen s. Inf	0,00	100-	0,00	100,00
72710000 Besondere Verwaltungs- u. Betriebsausz.	0,00	4.800-	3.488,00-	1.312,00
Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	17.713,58-	19.600-	10.142,49-	9.457,51
74290000 Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	0,00	400-	0,00	400,00
74310000 Geschäftsauszahlungen	0,00	100-	0,00	100,00
74410000 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	767,59-	800-	767,59-	32,41
74520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	16.945,99-	18.300-	9.374,90-	8.925,10
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.713,58-	24.500-	13.630,49-	10.869,51
Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Erfolgsrechnung	17.713,58-	24.500-	13.630,49-	10.869,51

Die Liquiditätsrechnung spiegelt bezüglich der Erfolgsrechnung die Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit und somit die liquiden Zahlungsströme wieder. Der Zahlungsmittelbedarf aus Vorgängen der Erfolgsrechnung beträgt 13.630 €.

Lfd. Nr. 18 – 31 Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

	Ergebnis 2022	Fortg.Ans.2023	Ergebnis 2023	Vergl. Erg./Ansatz
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	99.720,00	0	0,00	0,00
68210000 Veräußerung von Grundst. und Gebäuden	99.720,00	0	0,00	0,00
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	99.720,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	67.039,25-	450.000-	0,00	450.000,00
78210000 Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	67.039,25-	450.000-	0,00	450.000,00
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	50.000-	0,00	50.000,00
78120000 Investitionszu. an Kommunen	0,00	50.000-	0,00	50.000,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	67.039,25-	500.000-	0,00	500.000,00
Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	32.680,75	500.000-	0,00	500.000,00

Im Haushaltsjahr liegen keinerlei Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit vor.

Lfd. Nr. 33 - 35 Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

	Ergebnis 2022	Fortg.Ans.2023	Ergebnis 2023	Vergl. Erg./Ansatz
Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00

Kreditaufnahmen oder Tilgungen sind weder geplant noch verbucht. Somit ergibt sich weder ein Finanzierungsmittelüberschuss noch ein –bedarf aus Finanzierungstätigkeit.

Lfd. Nr. 36 Änderung Finanzierungsmittelbestand

	Ergebnis 2022	Fortg.Ans.2023	Ergebnis 2023	Vergl. Erg./Ansatz
Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres	14.967,17	524.500-	13.630,49-	510.869,51

Es ergibt sich ein negativer Finanzierungsmittelbestand über 13.630 €.

Lfd. Nr. 37 - 39 Wirtschaftsplanunwirksame Ein- und Auszahlungen

	Ergebnis 2022	Fortg.Ans.2023	Ergebnis 2023	Vergl. Erg./Ansatz
Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (Saldo aus Nummern 37 und 38)	0,00	0	0,00	0,00

Wirtschaftsplanunwirksame Ein- oder Auszahlungen sind 2023 keine verbucht.

Lfd. Nr. 40 - 42 Entwicklung und Endbestand der Zahlungsmittel

Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	751.189,71	0	766.156,88	766.156,88
Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Summe aus Nummer 36 und 39)	14.967,17	524.500-	13.630,49-	510.869,51
Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus den Summen Nummern 40 und 41)	766.156,88	524.500-	752.526,39	1.277.026,39

Ein Anfangsbestand an Zahlungsmitteln aus 2022 ist in Höhe von 766.157 € vorhanden.
Der Zahlungsmittelbestand zum Jahresende beträgt 752.526 €.

3.3 Erläuterungen zur Vermögensrechnung (Bilanz)

Aktiva	31.12.2023	31.12.2022	Diff.
▼ AKTIVA	914.710,16	921.993,34	7.283,18-
▶ 1. Vermögen	872.011,52	878.379,73	6.368,21-
▶ 2. Abgrenzungsposten	42.698,64	43.613,61	914,97-

Das Bilanzvolumen nimmt um 7.283 € ab.

Pos. 1 Vermögen	31.12.2023	31.12.2022	Diff.
▼ AKTIVA	914.710,16	921.993,34	7.283,18-
▼ 1. Vermögen	872.011,52	878.379,73	6.368,21-
▼ 1.2 Sachvermögen	112.222,85	112.222,85	0,00
▶ 1.2.1 Unbebaute Grundstücke	112.222,85	112.222,85	0,00
▼ 1.3 Finanzvermögen	759.788,67	766.156,88	6.368,21-
▶ 1.3.6 Privatrechtliche Forderungen	7.262,28	0,00	7.262,28
▶ 1.3.7. Liquide Mittel	752.526,39	766.156,88	13.630,49-

Im Sachvermögen ergeben sich keine Änderungen. Das Finanzvermögen besteht aus privatrechtlichen Forderungen (7.262 €) und liquiden Mitteln in Höhe von 752.526 € (Kassenbestand).

Pos. 2 Abgrenzungsposten	31.12.2023	31.12.2022	Diff.
▼ 2. Abgrenzungsposten	42.698,64	43.613,61	914,97-
▶ 2.2 Sonderposten für geleistete Investition	42.698,64	43.613,61	914,97-

Bei den 42.699 € handelt es sich um einen Investitionskostenzuschuss an die Gemeinde Lautenbach für den Gehweg in der Ödsbacher Straße.

Passiva	31.12.2023	31.12.2022	Diff.
▼ PASSIVA	914.710,16-	921.993,34-	7.283,18
▶ 1. Eigenkapital	912.081,06-	912.130,44-	49,38
▶ 4. Verbindlichkeiten	2.629,10-	9.862,90-	7.233,80

Die Passivseite der Bilanz zeigt die Finanzierung des Vermögens.

Pos. 1 Kapitalposition	31.12.2023	31.12.2022
▼ 1. Eigenkapital	912.081,06-	912.130,44-
▶ 1.1 Gezeichnetes Kapital	15.000,00-	15.000,00-
▶ 1.3 Gewinnrücklagen	897.130,44-	897.130,44-
▶ 1.5 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	49,38	

Bei der Kapitalposition kommt es aufgrund der Eigenbetriebsnovellierung zum 01.01.2023 zu Verschiebungen. Das Eigenkapital beträgt 912.081 €. Das Basiskapital von 15.000 € entspricht ab 2023 dem gezeichneten Kapital. Die Rücklage aus Sonderergebnis (897.130 €) ist 2023 der Gewinnrücklage zugeordnet. Der Jahresfehlbetrag 2023 von 49 € wird ins Folgejahr fortgeschrieben und 2024 nach Gemeinderatsbeschluss durch die Gewinnrücklage ausgeglichen.

Pos. 2 Sonderposten
Sonderposten bestehen zum 31.12.2023 keine.

Pos. 4 Verbindlichkeiten	31.12.2023	31.12.2022	Diff.
▼ 4. Verbindlichkeiten	2.629,10-	9.862,90-	7.233,80
▶ 4.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.629,10-	9.862,90-	7.233,80

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen resultieren aus der kaufmännischen Rechnungsabgrenzung.

3.4 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Das Vermögen ist nach den Anschaffungs- und Herstellungskosten bewertet. Die Nutzungsdauern der Wirtschaftsgüter halten sich innerhalb des Rahmens der Abschreibungstabelle Baden-Württemberg nach dem NKHR.

Die Wertgrenze für die Sofortabschreibung sogenannter Geringwertiger Wirtschaftsgüter (GWG) beträgt 800 € ohne Umsatzsteuer. Dementsprechend werden alle Gegenstände mit einem Anschaffungswert über 800 € ohne Mehrwertsteuer inventarisiert.

Die Anlagenwerte 2023 wurden aus dem Jahresabschluss 2022 des Eigenbetriebs Bauland entnommen.

3.5 Einbeziehung von Zinsen in die Herstellungskosten

Eine Aktivierung von Bauzeitzinsen erfolgt im Jahr 2023 nicht.

3.6 Verwendung liquider Mittel zur Finanzierung von Investitionen

Zur Finanzierung von Investitionen wurden im Berichtsjahr 0 € verbraucht.

Ifd. Nr.		Liquiditätsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp 3-2)
			2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	(Sp 3-2) EUR
			1	2	3	4
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	99.720,00	0	0,00	0,00
		68210000 Veräußerung von Grundst. und Gebäuden	99.720,00	0	0,00	0,00
23	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	99.720,00	0	0,00	0,00
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	67.039,25-	450.000-	0,00	450.000,00
		78210000 Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	67.039,25-	450.000-	0,00	450.000,00
28	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	50.000-	0,00	50.000,00
		78120000 Investitionszu. an Kommunen	0,00	50.000-	0,00	50.000,00
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	67.039,25-	500.000-	0,00	500.000,00
31	=	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	32.680,75	500.000-	0,00	500.000,00

3.7 Übertragene Ermächtigungen

Haushaltsreste Finanzhaushalt 2023:

Auftrag	Auftrag Beschreibung	Kostenart	Kostenart Beschreibung	akt. Budget	Verfügt	Verfügbar	Verwaltungs-vorsch. HHRest	Bemerkung
111337100900	Erst. Tausch-/Ausgleichsfl. an Ge	78120000	Investitionszu. an Kommunen	50.000	50.000	50.000	0	2024 neuer Planansatz
111337100301	Erwerb Rohbauland (Pauschale)	78210000	Erw. von Grundst. u. Geb.	450.000	0	450.000	0	2024 neuer Planansatz
				Summe:			0	

nachrichtlich: Reste Finanzhaushalt 2019: 97.800 €
 Reste Finanzhaushalt 2020: 0 €
 Reste Finanzhaushalt 2021: 50.000 €
 Reste Finanzhaushalt 2022: 0 €

3.8 Nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen

Neben der Angabe der Ermächtigungsübertragungen sind nach § 53 Abs. 2 Nr. 6 GemHVO zusätzlich die nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen anzugeben. In dem Wirtschaftsplan 2023 sind keine Kreditermächtigungen vorgesehen.

3.9 Verpflichtungsermächtigungen

Eingegangene Verpflichtungsermächtigungen:

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltplan		Davon voraussichtlich fällige Auszahlungen			
		2024	2025	2026	2027
2023	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe:	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Inanspruchnahme von Verpflichtungsermächtigungen:

Investitions- auftrag	Bezeichnung	veranschlagte Verpflichtungs- ermächtigungen	über-/außer- planmäßige Verpflichtungs- ermächtigungen	Gesamt- ermächtigung	Inan- spruch- nahme
		EUR	EUR	EUR	EUR
-	-	0	0	0	0
Summe:		0	0	0	0

3.10 Organe

Der Eigenbetrieb ist organisatorisch in die Innenverwaltung eingebunden. Ein Betriebsausschuss sowie eine Betriebsleitung wurden nicht gebildet. Der Gemeinderat entscheidet neben den ihm durch die Gemeindeordnung und das Eigenbetriebsgesetz zugewiesenen Aufgaben auch über die Angelegenheiten, die nach dem Eigenbetriebsgesetz dem beschließenden Betriebsausschuss obliegen. Die Aufgaben der Betriebsleitung werden vom Bürgermeister wahrgenommen.

Leitung der Verwaltung: Bürgermeister Thomas Krechtler

Mitglieder des Gemeinderats:

CDU

Christoph Birk
Stefan Huber
Eva Sauer
Gabriele Waidele

BI Zukunft Lautenbach

Hubert Busam
Bernhard Rendler

Bürgerliste

Markus Kohler
Joachim Spinner
Andreas Müller
Tanja Muschalla

4. Anlagen

4.1 Feststellungsbeschluss

Anlage 16
(zu § 13 i.V.m. § 16 Abs.3 S. 2 EigBG)

Feststellungsbeschluss

Auf Grund von § 16 Absatz 3 des Eigenbetriebsgesetzes stellt der Gemeinderat den Jahresabschluss des Eigenbetriebs Bauland Lautenbach für das Jahr 2023 mit folgenden Werten fest:

		EUR
1.	Erfolgsrechnung	
1.1	Summe Erträge	7.262,28
1.2	Summe Aufwendungen	-7.311,66
1.3	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag Saldo aus 1.1 und 1.2)	-49,38
	nachrichtlich:	
	Vorauszahlungen der Gemeinde auf die spätere Fehlbetragsabdeckung	
	Vorauszahlungen an die Gemeinde auf die spätere Überschussabführung	
2.	Liquiditätsrechnung	
2.1	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	-13.630,49
2.2	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0,00
2.3	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.1 und 2.2)	-13.630,49
2.4	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.5	Änderung des Finanzierungsmittelbest. zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus 2.3 und 2.4)	-13.630,49
2.6	Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einz. & Ausz.	0,00
3.	Bilanzsumme	914.710,16

Der Jahresfehlbetrag von 49,38 € wird ins Folgejahr vorgetragen und 2024 mit der Gewinnrücklage ausgeglichen.

4.2 Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss

Anlage 13
(zu § 11 Satz 2 EigBVO-Doppik)

Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten ¹⁾	Liquiditätsrechnung	
		Vorjahr	Rechnungs- jahr
		EUR	EUR
		1	2
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn ²⁾	751.189,71	766.156,88
2	+/- Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Erfolgsrechnung (§ 10 i. V. m. Anlage 12 Nr. 17 EigBVO-Doppik)	-17.713,58	-13.630,49
3	+/- Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (§ 10 i. V. m. Anlage 12 Nr. 31 EigBVO-Doppik)	32.680,75	0,00
4	+/- Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (§ 10 i. V. m. Anlage 12 Nr. 35 EigBVO-Doppik)	0,00	0,00
5	+/- Überschuss oder Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (§ 10 i. V. m. Anlage 12 Nr. 39 EigBVO-Doppik)	0,00	0,00
6	= Endbestand an Zahlungsmitteln am Jahresende (§ 10 i. V. m. Anlage 12 Nr. 42 EigBVO-Doppik)	766.156,88	752.526,39
7a	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresende	0,00	0,00
7b	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
7c	+ Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	0,00	0,00
8a	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresende ³⁾	0,00	0,00
8b	- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	0,00	0,00
9	= liquide Eigenmittel zum Jahresende	766.156,88	752.526,39
10	- Auszahlungen aufgrund von übertragenen Mitteln für einzelne Vorhaben der Vorvorjahre (§ 2 Absatz 4 E igBVO-Doppik)	0,00	0,00
11	+ nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen (auch aus Vorjahren) für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen ⁴⁾	100.000,00	0,00
12	+ Einzahlungen aufgrund von übertragenen Mitteln für einzelne Vorhaben der Vorvorjahre (§ 2 Absatz 4 E igBVO-Doppik)	0,00	0,00
13	= bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende	866.156,88	752.526,39
14	- für bestimmte Zwecke gebunden ⁵⁾	0,00	0,00
15	= bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	866.156,88	752.526,39

¹⁾ Die Zeile 14 (Gesamtsumme der gebundenen Mittel) kann bedarfsgerecht weiter unterteilt werden.

²⁾ Aus der Liquiditätsrechnung (§ 10 i. V. m. Anlage 12 Nr. 42 E igBVO-Doppik).

³⁾ Die Aufnahme von Kassenkrediten führt zu einer Veränderung des Zahlungsmittelbestands. Kassenkredite sind nur zur kurzfristigen Liquiditätsüberbrückung erlaubt und müssen zeitnah zurückbezahlt werden, daher ist der Wert an Kassenkrediten hier zu berücksichtigen.

⁴⁾ Die Kreditermächtigung eines Wirtschaftsjahres gilt weiter, bis der Beschluss über den Wirtschaftsplan für das übernächste Jahr gefasst ist (vgl. § 12 Absatz 4 EigBG i. V. m. § 87 Absatz 3 GemO).

⁵⁾ Hierunter können z.B. auch Rückstellungen fallen.

4.3 Vermögensübersicht

Anlage 14
(zu § 11 Satz 3 Nummer 1 EigBVO-Doppik)

Vermögensübersicht

Vermögen	Stand zum 01.01. des Wirtschafts- jahres ¹⁾	Vermögensveränderungen im Wirtschaftsjahr					Stand am 31.12. des Wirtschafts- jahres (Σ Spalten 2 bis 7)
		Vermögens- zugänge	Vermögens- abgänge ²⁾	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	
1	2	3	4	5 ³⁾	6	7	8
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Sachvermögen (ohne Vorräte)	112.222,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	112.222,85
2.1. Unbebaute Grundstück e und grundstücksgleiche Rechte	112.222,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	112.222,85
2.2. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte							
2.3. Infrastrukturvermögen							
2.4. Bauten auf fremden Grundstücken							
2.5. Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler							
2.6. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge							
2.7. Betriebs- und Geschäftsausstattung							
2.8. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau							
3. Finanzvermögen (ohne Forderungen und liquide Mittel)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.1. Anteile an verbundenen Unternehmen							
3.2. Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen							
3.3. Ausleihungen							
3.4. Wertpapiere							
insgesamt	112.222,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	112.222,85

¹⁾ Entspricht Stand zum 31.12. des Vorjahres

²⁾ Beinhaltet die Abgänge von Restbuchwerten aufgrund von Veräußerungen, Schenkungen, Umstufungen/Umwidmungen von Straßen, Sacheinlagen in Beteiligungen usw.

³⁾ In dieser Spalte werden Umgliederungen bereits vorhandener Vermögensgegenstände auf andere Positionen der Übersicht abgebildet (z. B. von Nr. 2.8 nach Fertigstellung nach Nr. 2.3).

4.5 Schuldenübersicht

Anlage 15
(zu § 11 Satz 3 Nummer 2 EigBVO-Doppik)

Schuldenübersicht

Art der Schulden	am 01.01. des Wirtschaftsjahres ¹⁾	zum 31.12. des Wirtschaftsjahres	davon Tilgungszahlungen mit einem Zahlungsziel			Mehr (+) weniger (-) ⁵⁾
			bis zu 1 Jahr ²⁾	über 1 bis 5 Jahre ³⁾	mehr als 5 Jahre ⁴⁾	
1	2	3	4	5	6	7
1. Anleihen						
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0	0	0	0	0	0
2.1 Bund						
2.2 Land						
2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände						
davon Kernhaushalt						
2.4 Zweckverbände und dergleichen						
2.5 Kreditinstitute						
2.6 sonstige Bereiche						
3. Kassenkredite	0	0	0	0	0	0
4. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften						
Gesamtschulden	0	0	0	0	0	0

¹⁾ Entspricht Stand zum 31.12. des Vorjahres

²⁾ Tilgungsraten im 1. Folgejahr

³⁾ Tilgungsraten im 2. bis 5. Folgejahr

⁴⁾ Tilgungsraten ab dem 6. Folgejahr

⁵⁾ Spalte 3 minus Spalte 2